

**Ausschreibung: Projektmitarbeit
im Bundesfreiwilligendienst (BFD)**
Veranstaltungsorganisation für
„Zukunft für alle:
gerecht. ökologisch. machbar“
01.10.2019 – 31.12.2020



Das Konzeptwerk	<p>Das Konzeptwerk Neue Ökonomie setzt sich seit 2011 für eine soziale, ökologische und demokratische Wirtschaft und Gesellschaft ein.</p> <p>Weitere Informationen unter: www.konzeptwerk-neue-oekonomie.org www.degrowth.info/de</p>
Tätigkeitsbereiche	<p>Im Rahmen des Projekts „Zukunft für alle“ wird eine große Konferenz für den Herbst 2020 vorbereitet. Dafür suchen wir nach Unterstützung in folgenden Tätigkeitsbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung und Unterstützung (Moderation) von Planungstreffen im Vorfeld der Konferenz • Nachbereitung dieser Treffen • Mitwirkung und Koordination in einer Arbeitsgruppe für die Konferenz (z.B. Programm, Logistik, Awareness) • Übernahme von passenden Aufgaben, die sich im Planungsprozess ergeben
Wünsche an die Bewerber*innen	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse an der Entwicklung sozialer, ökologischer und demokratischer Konzepte • eigenständiges Arbeiten • Erfahrung mit Teamarbeit und Basisdemokratie • Bereitschaft zur Mitarbeit in selbstorganisierter Gruppe • Erfahrung im Bereich Veranstaltungsorganisation • Deutschkenntnisse auf Niveau B2 oder besser <p>Wir freuen uns, wenn ihr diese Erfahrungen und Fähigkeiten mitbringt. Die Projektmitarbeit im Rahmen des BFD ist aber ein Lernfeld. Deshalb erwarten wir nicht, dass ihr all diese Punkte erfüllt.</p>
Wir bieten	<ul style="list-style-type: none"> • ein Team, das die eigenen Ansprüche ernst nimmt und das eigene Arbeitsumfeld möglichst so gestaltet, dass die Bedürfnisse aller Mitarbeiter*innen berücksichtigt werden • regelmäßige Weiterbildungen • eine Bürogemeinschaft mit einem IT-Kollektiv, in der wir Sorgearbeiten (Kochen, Einkaufen, Putzen) selbst übernehmen

Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • flexible Arbeitszeiten und eine kurze Vollzeit (ca. 25h/Woche), gelegentlich abends und an Wochenenden • Vergütung als „BFD-Taschengeld“ von 200€, mit der aber durch Aufstockung mit ALG II eine Finanzierung bis zu 950€/netto möglich ist¹. • Wir wissen, dass die Bedingungen prekär sind und versuchen das intern soweit möglich auszugleichen. Grundsätzlich verdienen im Konzeptwerk alle ähnlich viel. • Arbeitsstelle ist das Büro des Konzeptwerks in Leipzig-Plagwitz (leider nicht barrierefrei: 1. Stock, kein Aufzug)
Anti-Diskriminierung	<p>Viele Menschen, die beim Konzeptwerk arbeiten, sind in Bezug auf die meisten Diskriminierungsformen sehr privilegiert. Viele sind <i>weiß</i>, kommen aus abgesicherten finanziellen Verhältnissen, haben studiert, sind cis- geschlechtlich, heterosexuell und werden nicht behindert. Seit über zwei Jahren sind wir in einem selbstkritischen und langfristigen Lernprozess, über gesellschaftliche Diskriminierungen und Privilegien. Dieser hat zum Ziel, einen inklusiven, offenen und herrschaftsfreien Raum zu schaffen und hat bereits Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen zu uns gebracht.</p> <p>Wir möchten Menschen, die Diskriminierung erfahren, ausdrücklich ermutigen, sich zu bewerben.</p> <p>Mehr zu unserer Arbeitsweise, unserem Umgang mit Finanzen und der Anti-Diskriminierungsstrategie gibt es hier: https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/ueber-uns/wie-wir-arbeiten/</p>
Bewerbung	<ul style="list-style-type: none"> • Anstelle eines Anschreibens bitten wir dich, folgende drei Fragen (gern auch in aussagekräftigen Stichpunkten) auf maximal zwei Seiten zu beantworten: <ul style="list-style-type: none"> ○ Warum willst du beim Konzeptwerk mitarbeiten? ○ Welche Erfahrungen und/oder Interessen bringst du für <i>diesen</i> Bundesfreiwilligendienst mit? ○ Das Konzeptwerk beschäftigt sich mit Privilegien und Diskriminierung – was sind deine Gedanken dazu? • Antworten & Lebenslauf (ohne Foto) als PDF bis 11. August 2019 an: Anne Pinnow a.pinnow@knoe.org – <i>gerne verschlüsselt</i> • Hast du Fragen dazu? Dann ruf gern an: 0341 / 3928 1686 • Die Bewerbungsgespräche werden vom 19.-21. August 2019 geführt. • Arbeitsbeginn ist der 1.10.2019

¹ Während des BFD kann mensch sich beim Jobcenter melden und dieses Taschengeld um den Standard-ALG-II-Satz („Hartz IV“, Höhe 2019 424€) plus die Erstattung der Miete aufstocken. Anspruch auf ALG II haben nur Personen, die weniger als 150€/Lebensjahr an Vermögen besitzen. Falls du in einer Bedarfsgemeinschaft lebst, hast du evtl. keinen Anspruch auf den vollen ALG-II-Satz. Im Konzeptwerk gibt es mehrere Personen, die einen BFD absolvieren und mit ALG II aufstocken.